# Der Bereichsausschuss für den Rettungsdienst im Rettungsdienstbereich Ortenaukreis



Tagesordnung der 69. Sitzung		
Datum	07.03.2024	
Beginn	10:00 Uhr	
Örtlichkeit	Am Kestendamm 4, 77652 Offenburg	
Die Beschlussfassungen erfolgen entsprechend § 5 der Geschäftsordnung des Bereichsausschusses, erlassen am 17. Juni 2020		

## TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Entschuldigt	Vorstandsvorsitzender der Ortenaukliniken. Vertreter Bergwacht Schwarzwald, das Stimmrecht ist auf den Vorsitzenden des Gremiums übertragen worden.
--------------	---

## **TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung**

	Der Vorsitzende bittet um Genehmigung der Tagesordnung und fragt an, ob es Änderungs- oder Ergänzungswünsche gibt. Der Vorsitzende berichtet, dass nach erstellen der Tagesordnung noch ein TOP zur Benennung von zwei weiteren ORGL eingegangen ist (ASB). Dieser Sachverhalt soll unter TOP 11 besprochen werden.
Entscheidlingen	Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen, weitere Änderungs- und Ergänzungswünsche werden nicht beantragt.

## TOP 3: Genehmigung der Niederschrift der 68. Sitzung des Bereichsausschusses vom 30.11.2023

Diskussion/ Austausch/ Information	Der Vorsitzende lässt über die Niederschrift der 68. Sitzung abstimmen.
Entscheidungen	Die Niederschrift wird einstimmig angenommen, Änderungs- und Ergänzungswünsche werden nicht beantragt.

## **TOP 4: Bericht des Vorsitzenden**

Entscheidungen

Diskussion/ Austausch/ Information	Der Vorsitzende berichtet, dass die Geschäftsstelle des Bereichsasschuss seit der Sitzung am 30. November 2023 die folgenden Sachverhalte bearbeitet hat:  - Anfrage LIFG - Rettungsdienstliche Versorgung des hinteren Renchtals (siehe auch TOP 9) - Überarbeitung der Geschäftsordnung des Bereichsausschusses - Überarbeitung der bisherigen Protokollform  Der Vorsitzende berichtet weiter, dass die Geschäftsstelle beabsichtigt eine Internetseite zu erstellen und über diesen Weg die Geschäftsordnung und die personelle Zusammenstzung des Gremiums bekannt zu geben. Ein Entwurf soll erstellt- und zur Diskussion gestellt werden.  Die Geschäftsstelle des BA ergänzt den Bericht des Vorsitzenden und trägt vor, dass die Betreiber der Integrierten Leitstelle und die Kostenträger sich weiter zu dem vorliegenden Sachverständigengutachten, zur Ermittlung der Tischbesetzzeiten und dem zugehörigem Leitstellenpersonal für die ILS Ortenau, abgestimmt haben. Es besteht einvernehmen, dass die Tischbesetzzeiten entsprechend der Empfehlung des Sachverständigen von derzeit 27.200 Std. auf 31.433 Std. erweitert werden. Beratungs- und Gesprächsbedarf gibt es noch zu weiteren im Gutachten dokumentierten Sachverhalten.

#### TOP 5: Überarbeitung der Geschäftsordnung des Bereichsausschusse für den Rettungsdienst

Das Gremium nimmt den Bericht zu Kenntnis

Diskussion/ Austausch/ Information	Die Geschäftsstelle des Bereichsausschusses berichtet, dass im Zusammenhang mit TOP 12. der 68. Sitzung des BA, die bisherige Geschäftsordnung überarbeitet wurde. Grundlegend wurde hierbei die Mustergeschäftsordnung des LARD übernommen und auf die örtlichen Gegebenheiten angepasst. Der §4 Abs. 2 wurde hierbei dergesatallt abgeändert, dass die Sitzungen als Präsenzveranstaltungen durchgeführt werden sollen. Auf Veranlassung des Vorsitzenden oder auf Antrag von mehr als der Hälfte der stimmberechtigten Mitglieder können die Sitzungen auch als Viedeokonferenz duchgeführt werden.
Entscheidungen	Das Gremium nimmt den Bericht zur Kenntnis und beschließt, dass die aktualisierte Geschäftsordnung direkt im Anschluss an die Sitzung Gültigkeit erlangen soll. Der Beschluss erfolgt einstimmig, ohne Entahltungen und Gegenstimmen.

# **TOP 6: Sachstand Errichtung Neubau ILS**

TOP 7: Bericht AG- Hilfsfrist	
Entscheidungen	Das Gremium nimmt den Vortrag des Dezernenten zur Kenntnis.
Diskussion/ Austausch/ Information	Der Dezernent für Sicherheit, Ordnung und Gesundheit im Landratsamt Ortenaukreis berichtet, dass in der Sitzung des Kreistags vom 19. Dezember 2023 beschlossen wurde, den Neubau der Integrierten Leitstelle Ortenau am Standort in Gengenbach zu errichten. Die bisherigen Planungen aus der Walter-Clauss-Straße sollen weitgehend nach Gengenbach übertragen werden. Eine konkrete und auf den neuen Standort angepasste Kostenschätzung liege bislang noch nicht vor. Derzeit wird der Erbbaupachtvertrag erstellt. Er berichtet weiterhin, dass das Landratsamt Ortenaukreis die bereichsübergreifende Thematik in räumlicher Hinsicht vorgeprüft habe. Er berichtet, dass aufgrund der unterschiedlichen Beschlusslagen in den Landkreisen Emmendingen und Rastatt eine gemeinsame ILS derzeit nicht möglich sei. Der Ortenaukreis sei in der Beschlusslage weiter und aufgrund der bekannten ILS-Situation im Ortenaukreis sei keine Zeit zu warten bis die anderen Landkreise so weit sind. Falls die Nachbarlandkreise sich später für eine bereichsübergreifende Leitstelle aussprechen sollten, wäre in Gengenbach Platz dafür. Die Kostenträger teilten mit, dass sie die Standortverlegung nach Gengenbach mittragen und dass die am 13. Dezember 2022 versandte Mail an Herrn Michael Haug mit der erteilten Kostenzusage für den Standort Walter-Clauss-Straße nun für den Standort Gengenbach gilt.

Diskussion/ Austausch/ Information	Der Vorsitzende der AG-Hilfsfrist berichtet, dass die auf den 15. Februar 2024 terminierte Sitzung abgesagt wurde. Die Geschäftststelle ergänzt den Vortrag und berichtet, dass in den Vorbereitungen der Sitzungsunterlagen zu dem auf den 15. Februar terminierten Gespräch aufgefallen sei, dass beim Versand des Protokolls der Sitzung der AG-Hilfsfrist vom 07. November versehentlich eine falsche Anlage mit versendet wurde. Die korrekte Anlage soll den Mitgliedern der AG-Hilfsfrist zeitnah nachgereicht werden.
Entscheidungen	Das Gremium nimmt den Bericht zu Kenntnis.

# TOP 8: Hilfsfrist nach §3 Abs.2 RDG Baden Württemberg

Diskussion/ Austausch/ Information	Der Vertreter der Geschäftsstelle berichtet, dass sich die Hilfsfristwerte im Jahresvergleich tendenzlich weiter verbesser haben. Er führt aus, dass die Verbesserungen im notärtlichen Bereich hierbei insbesondere auf die deutliche Verkürzung der Ausrückzeiten zurückzuführen ist. Mit der Einführung von ergänzenden Alarmierungstechniken (DIVERA) weden sich die Ergebnisse aus heutiger Sicht nochmals in relevanter Größe verbessern lassen.
Entscheidungen	Das Gremium nimmt den Bericht zu Kenntnis

TOP 9: Rettungsdienstliche Versorgung im hinteren Renchtal		
Diskussion/ Austausch/ Information	Der Vorsitzende berichtet, dass bei der Geschäftsstelle des Bereichsausschusses Verbesserungsvorschläge eines Bürgers zur rettungsdienstlichen Versorgung im hinteren Renchtaleingegangen eingegangen seien (siehe Einladung zur 69. BA. Sitzung, Anlage zu TOP 9). Er berichtet weiter, dass in diesem Zusammenhang in der Vergangenheit bereits ausführliche Gespräche mit dem Antragsteller geführt wurden, in welche auch die Aufsichtsbehörden (hier LRA Ortenaukreis, Regierungspräsiedium Freiburg) eingebunden waren.  Das Gremium berät sich zu diesem Tagesordnungspunkt intensiv, unter Würdigung aller relevanten Aspekte und beschließt dass die AG-Hilfsfrist beauftragt wird, die aktuellen rettungsdienstlichen Gegebenheiten im Renchtal erneut zu betrachten, zu bewerten und in der kommenden Sitzung des Bereichsaausschusses dezidiert über die Ergebnisse zu berichten.	
Entscheidungen	Das Gremium beschließt, die AG-Hilfsfrist zu beauftragen, die aktuellen rettungsdienstlichen Gegebenheiten im Renchtal erneut dezidiert zu betrachten und entsprechend zu bewerten. Zu den sich hierbei ergebenden Erkenntnisse soll in der kommenden Sitzung des Bereichsausschusses detailliert berichtet werden. Die Geschäftsstelle des Bereichsausschusses wird beauftragt, den Antragsteller über den Beschluss in Kenntnis zu setzen. Der Beschluss erfolgt einstimmig, ohne Entahltungen und Gegenstimmen.	

# TOP 10: LNA- Dienst im Rettungsdienstbereich

Diskussion/ Austausch/ Information	Der Dezernent für Sicherheit, Ordnung und Gesundheit im Landratsamt Ortenaukreis berichtet, dass der bisherige Sprecher der Leitenden Notärzte und Mitglied dieses Gremiums, seine Tätigkeit zum 31. Dezember 2023 auf eingenen Wunsch beendet hat und spricht seinen Dank für das langjährige Engagement aus. Er führt aus, dass seit dem 01. Januar 2024 der CA. des Department Notfallmedizin als Sprecher der Leitenden Notärzte und als Vetreter im Bereichsausschuss benannt wurde. Er berichtet weiterhin, dass der CA. des Department Notfallmedizin vom Landratsamt Ortenukreis beauftragt wurde, eine Konzeption zum LNA-Dienst im Rettungsdienstbereich zu erstellen. Der CA. des Department Notfallmedizin und Sprecher der Leitenden Notärzte im Bereichsausschauss berichtet in der Folge ausführlich zu den grundlegenden Inhalten dieses Konzeptes.
Entscheidungen	Das Gremium nimmt den Bericht zu Kenntnis

TOP 11: Sonstiges, Anträge und Wünsche	
Diskussion/ Austausch/ Information	Die Geschäftsstelle des Bereichsausschusses berichtet, dass nach Erstellen der Tagesordnung noch ein Antrag eingegangen ist. Der ASB habe beantragt, dass zwei weitere Mitarbeitende des ASB als Organisatorische Leiter Rettungsdienst im Ortenaukreis benannt werden sollen. Die hierfür erforderlichen Unterlagen wurden mit dem Antrag eingereicht und liegen der Geschäftsstelle vor.
Finte also iduos as a	Das Gremium beschließt, dass dem Antrag entsprochen wird und die beiden Mitarbeitenden des ASB als ORGL im Ortenaukreis benannt werden.

# Termin nächste Sitzungen

Mittwoch, 23. Oktober 2024	Sitzung AG-Hilfsfrist
Donnerstag, 28. November 2024	Sitzung Bereichsausschuss

Geschäftsstelle Bereichsausschuß Ortenaukreis Rammersweierstraße 3

77654 Offenburg

Tel.: +49 (0) 781 / 433 70-50 FAX: +49 (0) 781 / 433 70-51

 $\underline{\text{e-Mail: ba-ortenaukre} is @rettungs dienst-ortenau.de}$ 















